

125

Ave Maria



1. "A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na!"
 2. "Jung - frau, du sollst ein Kind - lein emp - fan - gen,
 3. "En - gel, sag an, wie soll das ge - sche - hen?"

1. So grüß - te der En - gel die Jung - frau Ma -
 2. da - nach tra - gen Him - mel und Er - de Ver -
 3. Es kann dei - ne Wor - te mein Herz nicht ver -

1. ri - a, da er von dem Herrn die Bot - schaft bracht.
 2. lan - gen: du sollst dei - nes Her - ren Mut - ter sein."
 3. ste - hen, da ich mich als Jung - frau Gott ge - weih't."

4. "Sieh, Gottes Geist wird über dich kommen,
wie Tau aus der Höhe kommt über die Blumen;
so will Gott von dir geboren sein."
5. Maria hört des Höchsten Begehren, sprach gläubig:
"Ich bin nur die Magd meines Herren,
mir möge geschehn nach deinem Wort!"
6. Lasset uns danken, preisen und loben
den gütigen Herren im Himmel da droben,
daß er uns erlöst vom ewigen Tod!

126

Gott ist ganz leise



V: 1. Gott ist ganz lei - se, willst du ihn hö - ren,
 2. Gott ist das Licht, Soll es dir leuch - ten,
 3. Gott ist die Lie - be, Willst du sie spü - ren,

1. wer - de ganz still, wie Ma - ri - a es war. Viel -
 2. schau - e in dich, wie Ma - ri - a es tat. Viel -
 3. öff - ne dein Herz, wie Ma - ri - a es tat. Viel -

1. leicht hörst du dann die Bot - schaft des En - gels:
 2. leicht siehst du dann die Bot - schaft des En - gels:
 3. leicht spürest du dann die Bot - schaft des En - gels:

A: Du bist voll Gna - de, der Herr ist mit dir.